

---

# Jahrbuch Medienpädagogik

---

Rudolf Kammerl • Alexander Unger  
Petra Grell • Theo Hug (Hrsg.)

# Jahrbuch Medienpädagogik 11

Diskursive und produktive  
Praktiken in der digitalen Kultur

*Herausgeber*

Rudolf Kammerl  
Hamburg, Deutschland

Petra Grell  
Darmstadt, Deutschland

Alexander Unger  
Hamburg, Deutschland

Theo Hug  
Innsbruck, Österreich

ISBN 978-3-658-06461-7  
DOI 10.1007/978-3-658-06462-4

ISBN 978-3-658-06462-4 (eBook)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2014

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist eine Marke von Springer DE. Springer DE ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media.  
[www.springer-vs.de](http://www.springer-vs.de)

# Inhalt

*Rudolf Kammerl und Alexander Unger*  
Diskursive und produktive Praktiken in der Digitalen Kultur..... 7

## Teil I: Theoretische Zugänge

*Rudolf Kammerl*  
Enkulturationshilfen in der digitalen Gesellschaft  
Diskurse als/oder Orientierung?..... 15

*Alexander Unger*  
Identitätsbildung zwischen Kontrolle und Unverfügbarkeit  
Die Rahmung von Interaktion, Selbstdarstellung und  
Identitätsbildung auf Social Network Sites am Beispiel Facebook..... 35

*Manuel Zahn*  
*Everything is a [material for a] Remix*  
Ästhetische Dispositive der aktuellen Medienkultur und ihr  
Bildungspotential am Beispiel von Online-Videoremixen..... 57

## Teil II: Empirische Zugänge

*Heinz Moser und Walter Scheuble*  
„Digitale Lebensstile“ als Folge gesellschaftlicher Mediatisierung..... 77

*Michaela Hauenschild*  
Bindung und Individuation – Exzessive Computerspielenutzung im  
Kontext familialer Beziehungsgestaltung  
Eine empirische Untersuchung mit qualitativen und quantitativen  
Zugängen..... 101

*Nina Kahnwald*

Situative Nutzungsstrategien im „Sozialen Netz“  
 Persönliche Informationsumgebung und Lernerlass als  
 Einflussfaktoren beim informellen Lernen..... 121

*Sandra Aßmann*

Doing Connectivity als Praxis des Miteinander-in-Beziehung-Setzens  
 Medienhandeln zwischen formalen und informellen Kontexten..... 139

*Kerstin Mayrberger und Patrick Bettinger*

Entgrenzung akademischen Lernens mit mobilen Endgeräten  
 Nutzungspraktiken Studierender in ihrer persönlichen Lernumgebung..... 155

*Iris Bockermann*

Kultivierte Haltungen von Lehrkräften zu Digitalen Medien?..... 173

### **Teil III: Medienpädagogische Praxis und Projekte**

*Kathrin Demmler und Eike Rösch*

Aktive Medienarbeit in einem mediatisierten Umfeld..... 191

*Daniela Reimann, unter Mitarbeit von Andrea Wüst und Miriam Burkhart*

Digitale Medien als ästhetische Erfahrungsräume für Jugendliche in  
 berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen  
 Portfoliodesign und -mentoring entlang der Gestaltungsprozesse..... 209

*Christian Igelbrink und Wolfgang Sander*

Strukturierte Urteilsbildung in der digitalen Kultur  
 Das Beispiel „Forum Urteilsbildung“ auf der Moodle-Lernplattform..... 231

Autorinnen und Autoren ..... 251